

VORWORT.

DREIPUNKT, die Möbelmarke mit langer Gestaltungstradition aus Baden-Württemberg, versteht sich als design-orientiertes Unternehmen, das Produktgestaltung im ganzheitlichen Kontext begreift. DREIPUNKT entwickelt Polstermöbel für Menschen, die Räume zum universell nutzbaren Bereich ihres Lebens machen. Räume, deren Atmosphäre durch den harmonischen Gesamtklang aller Einrichtungs-elemente bestimmt wird – bis hin zu Musik und Kunst als Bestandteil der Raumin-szenierung.

Seit fast drei Jahren präsentiert sich DREIPUNKT mit eigenem Markenstore im Stuttgarter stilwerk der designbewussten Öffentlichkeit. Der Stuttgarter Store entwickelt sich dabei zur Informations- und Eventplattform rund um die Themen Design und Wohnen, weitere DREIPUNKT Stores werden in Köln und Frankfurt im Frühjahr nächsten Jahres entstehen. Auch die Auseinandersetzung mit den vielfältigen Aspekten von Kunst erhält nun ihren festen Platz in der DREIPUNKT Markenkultur, in dem ausgewählte Künstler und Projekte gefördert werden.

Mit der jetzt ins Leben gerufenen Ausstellungsreihe unterstützt DREIPUNKT junge Künstler der Region, deren Werk in Affinität zu Architektur, Design und Mode steht, und bietet ihnen ein Forum, ihre Kunst in konkreten Raumsituationen zu zeigen. Im Unterschied zur Präsentation in einer Galerie entsteht so eine realitätsnahe, lebendige Ausstellung im Kontext einer Wohnsituation, die sich auf das persönliche Zuhause übertragen lässt.

Den Anfang macht Tim Patrick Hüther, der ab Donnerstag, 06. November 2008 mit seinen photographischen Arbeiten vier Wochen im Stuttgarter Store zu Gast ist. Hüther, geboren 1969 in Böblingen und heute in Ludwigsburg ansässig, entdeckte seine Passion zur Photographie im Alter von 18 Jahren. Der diplomierte Kommunikationsdesigner besuchte die Merz Akademie in Stuttgart. Dort vertiefte er unter Sinje Dillenkofer und Berndhard Widman im Bereich der Photographie seine Fähigkeiten. Als er vor 14 Jahren an seiner "en passant"- Serie zu arbeiten begann, benutzte er die berühmte Minox B um nicht aufzufallen. Heute arbeitet er mit allen Analog-Formaten, um eine bessere Qualität zu erzielen, am liebsten in schwarz/weiss unter Verwendung des Tageslichts.

*Dipl.- Ing. Bernd Schellenberg, Geschäftsführer Dreipunkt Store GmbH
Stuttgart im November 2008*



AUGENBLICK.

Anfang eines Kapitels. Anlass oder treibende Kraft -
beides vermutlich im Licht des Seins.
Rastlos auf der Suche nach dem Ort und Geschehen
das meinem Gedanken Ausdruck vermittelt.
Bruchteile von Sekunden in schwereloser Perfektion
und zugleich banalem Zeitmaß der Vergänglichkeit.
Augenblicke, in denen sich das Licht zur Nacht verabschiedet,
die Worte des Gegenübers im Rauschen verstummen,
sich der Blick eines Mädchens in den Strassen verliert.
Aus einem Wimpernschlag dringt scheinbar zufällig
die lang ersehnte Geschichte nach der ich suchte.
Erlöst für ewig gefasst.
Ein Augenblick mehr - Teil meines Lebens.

*"en passant". Einem gezeichneten Tagtraum gleichen die Photographien von Tim Hüther -
ergreifend fasst er alltägliche Momente, die wir nur aus unseren Träumen kennen. Himmel
über dem Hotel, Nacht in der Stadt oder entleerte Architektur in eigenartiger Schönheit. Eine
vollkommene Ruhe liegt über den Arbeiten, kehrt in uns ein. "en passant"*







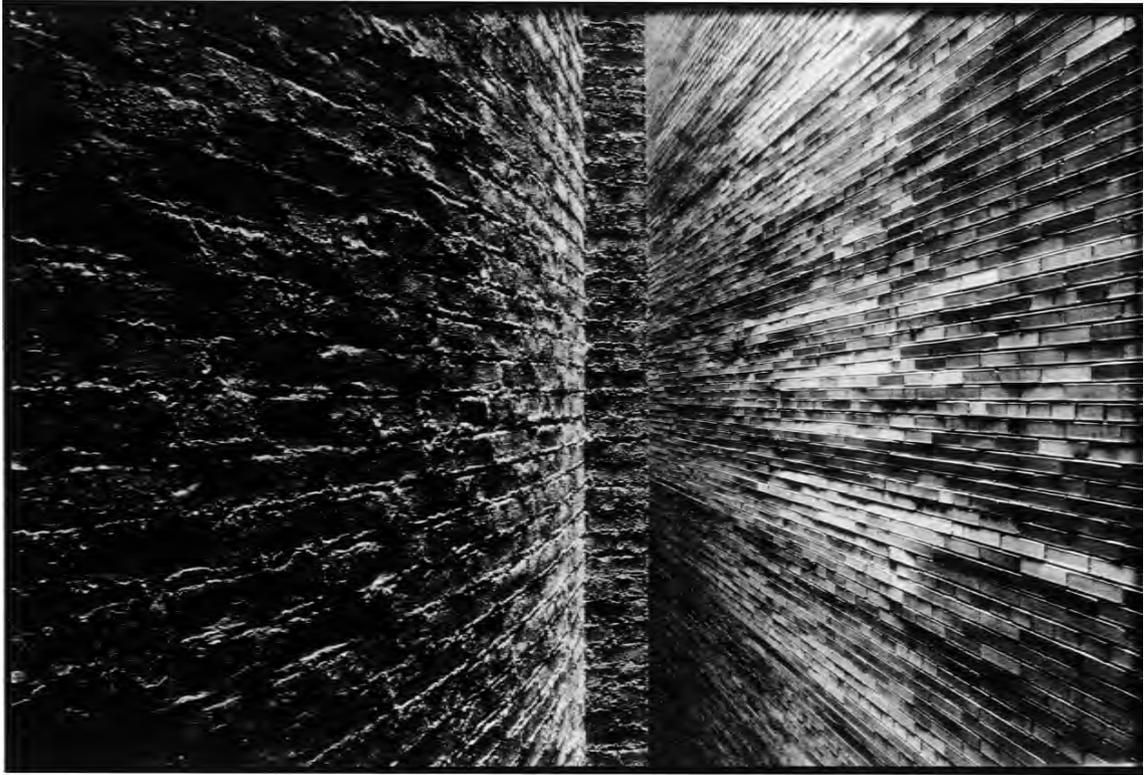




































www.tim-patrick.com